

Wegen stattgefunderener Separation und beendeter Inventur stelle ich mein ganzes, gut sortirtes Lager in Damen- und Mädchen-Mänteln zu bedeutend herabgesetzten Preisen zum

Ausverkauf.

Leipzigerstraße
Nr. 6.

Gustav Nachmann,
vorm. Nachmann & Koslowski.

Leipzigerstraße
Nr. 6.

Strohsäcke, Säcke und Planen, Pferddecken und Schlafdecken empfiehlt billigt Albin Barth, große Ulrichstraße 31.

L. Fleischhauer, Atelier für künstl. Zähne
Gr. Steinstr. 22, II.

Saatplanen
sowie präparirte wasserdichte
Diemenplanen

empfehlen in verschiedenen Größen und Qualitäten zu diesjährigen
sehr billigen Preisen.

Sommerpferdedecken

für Kutsch- und Spannpferde, Schabracken in schönen Mustern empfiehlt die
Säcke- und Planen-Fabrik von

F. Lohmann früher Pfaffenberg.

Berlinische Feuer-Versicherungs-Anstalt

Gegründet 1812.

Nachdem Herr Fr. Henke in Quersfurt die Agentur der Berlin-
schen Feuer-Versicherungs-Anstalt niedergelegt hat, ist die Vertretung
dem Assuranz-Inspector Herrn L. Schenck in Quersfurt
übertragen und wollen sich die geehrten Interessenten in Versicherungs-Ange-
legenheiten jetzt an Genannten wenden.
Halle a/S., den 9. Juli 1886.

Emil Erbs,
General-Agent.

In Anblich an vorstehende Anzeige halte ich mich zum Abschlus von
Versicherungen gegen Brandschäden, Blitzschlag und Explosionschäden
zu festen und billigen Prämien empfohlen und erkläre mich zur Ertheilung
jeder gewünschten Auskunft gern bereit.
Quersfurt, den 9. Juli 1886.

L. Schenck.

Haupt-Agent der Berlinischen Feuer-Versicherungs-Anstalt.

Bremer Spiegelglasverf.-Gesellschaft.

Die Gesellschaft vergütet auf Versicherungen, die während der
Zeit vom 1. Juli 1884 bis 30. Juni 1885 in Kraft waren, vom
Gewinne des Rechnungsjahres 1885 eine

Dividende von 8%

des für diesen Zeitraum gezahlten Prämienbetrags. Die Auszahlung
folgt bei den betreffenden Agenturen, in Halle a/S. bei der
General-Agentur Parkstraße 13.

Hugo Bisleb.

Von heute ab steht wieder ein
großer Transport guter Olden-
burger und Hannoverischer

Spann- und Wagenpferde
zum Verkauf.

Ed. Gröbel & Sohn, Halle a/S.,
Landwehrstraße 18.

Von Montag früh ab stehen feine fette,
sowie große und kleine Ferkel (halbengl.) zum Verkauf bei
Carl Birke.

Giebichenstein, Brunnentstraße 55.

Briquettes, à Gr. 65 à drei Gous,
sowie Grude, Steinbohle, Prekfort
und Holz liefert
G. Heine, Sophienstraße 25.

Alle Kartoffeln Neue
Altes Sen Neues
Saver, Säckel, Stroh (Weißstroh)
verkauft **R. Hädicke,**
Gr. Brauburgstraße 24/27.

Neue blaue Kartoffeln verkauft
in Gr. u. Uttera Giebichenstein 43.

Kümmel-Pflanzen
sind zu verkaufen Lettin Nr. 40.
Mehrere Gebett neue Betten sind
billig zu verkaufen Karstraße 22, II.

Rich. Lange.

Künstl. Zähne, Plombiren etc.
Gr. Ulrichstrasse 28, II.

Gute Saiten u. Instrumente
verkauft preiswerth
Fr. Günther, Geigenmacher, Harz 22

Piano.
noch neu, verkauft umzugs halber billigt
Moritzwinger 14, parterre.

Billigste Kupferstempel
u. Badewein, sowie jede Einrichtung
und Reparaturen, in mein Fach einschlagende
Arbeiten zu den billigsten Preisen be-
redene. Jeden Tag wird Kupfer und
Eisen echt englisch verguldet.
Detmar, Kupferstempelmeister,
Rannischstraße 4.

Max Schlott,

prakt. Zahnarzt,
Atelier für künstliche Zähne,
Geiststraße 40, I.

Stadel-Datteln,
mehrere hundert Stüdt, 1 1/2 m lang
12 Stüdt alte, Restler verkauft
Max Hertzberg, Passendhof.

Blafelbälge,
gr. Ausw. b. Gotth. Klausdorfer 1.

Wirt. Sophia (Kipp) verkauft
H. Schühle, Landwehrstr. 11 a.

Ein Blafelbälge, 2 Schraubhölzer, Am-
bos, Jangen, Schmiebelstoppfen, 1 große
Fußmühle, Drehmaschinen und Sämmen
billig zu verkaufen Lindenstraße 5.

Für Landwirthe!
Offene große Kuchenschäffel von
500-1000 St. Restler, sowie alle Sorten
Weinfässer als Bordeaux-Orbisite,
1/2 Orbisite, Eimer, Anker, 1/2 und 1/4
Ankerfäßchen, zum Verknechten, zu
billigen Preisen.
Gedr. Hoyer, Sacktagenbld.,
Mühlgaden 2c u. 3.

In lauten gesucht
Kapp- oder Eidenholz-Garnitur.
Offerten unter A. 716 in der Exped.
dieser Zeitung niederzuliegen.

Ein Kinderwagen billig zu ver-
kaufen
Gottesackerstraße 12.

Kinderwagen zu verk. Leipzigerstr. 12, I.
Gedr. Kinderwagen verk. Langelstraße 1
Kinderwagen bill. z. verk. Brunnentstr. 1a, I.

Ein Sitz- und ein Kinderwagen
billig zu verkaufen Geißstraße 61.

Ein noch ziemlich neues Thorweg
ist billig zu verk. Sellnerstraße 5.

Ein fast neues Kaffeesen und eine
Kinderbesteckstelle zu verkaufen
Geißstraße 19.

Ein kleine Goldbrodramm billig zu
verkaufen
Sulzbachstraße 3.

Gedächtnisse werden billig reparirt
und gereinigt von
R. Claassen, Anhalterstraße 3.

Für Christophäner zwei Messing-
schloßer billig zu verk. Lindenstraße 7, Nähe der Bahn.

Ein geb. Danaberer billig zu ver-
kaufen
Leipzig, Albrechtstraße 9.

F. W. Gerlach,

Große Ulrichstraße 38,
empfehlen täglich frisches Bier,
Kaffee, Wein, Brannt- und fein
geruchenes Glasbier von feinsten
Bayerischer Bienenbutter.

Jeden Sonntag Spectakeln.

Reinen Frankfurter
Cur-Aepfelwein

à Fl. 40 s., bei 5 Fl. à 35 s. empfiehlt
Julius Herbst.

Johannes, Stadel- u. Himbeeren
Nabeimer Glasbieren zum Ein-
machen empfiehlt
O. Hecker,
Giebichenstein, Rainstraße 7.

Himbeeren, Erdbeeren
frisch gepflückt, empfiehlt
Worch's Gärtnerei,
Forsterstraße.

Kartoffeln.
Noch sehr schöne alte Nieren, be-
deutend besser als neue, im ganzen und
einzeln, neue Kartoffeln zum billigsten
Preise bei **D. Selter,** Kuttelhof 4.

Neue saure Gurken,
Sour-Gurken, die feinsten Böhmer
Körner empfiehlt
G. Friedrich, Bürgstraße 10.

Neue saure Gurken
in Schoden und einzeln empfiehlt
Herrn Lindt, Alt. Markt 31.

Wirthschaftsgefäße,
sowie alle Böttcherarbeiten fertigt
und billig an die Böttcherei von
Carl Schultze, Geißstraße 10.

Ein Paar nicht gebrauchte gol-
dene Paarlinge mittl. Größe sind
für 6 Mark zu verk. Wo? zu
erfr. in der Exp. d. Ztg. [418]

Himbeeren, Johannisbeeren,
roth und schwarz, zum Einmachen, in
Centnern und Einzeln verkauft
Willa Ludwig re. Schmidt.

Ma. Magarinhutter à Pfd. 60 s.
Weißes Schmalz " 45 s.
Weizenmehl 00 " 15 s.
Prima Weizenstärke " 22 s.
Prima Weizenstärke " 18 s.
Biere " 16 s.
Prima Reisstärke " 28 s.
Ersthalb-Soda, 10 Pfund 50 s.
1 Pfund 6 s., ff. neue Geringe,
à Stück 7 u. 8 s., Prima Glanz-
seife, à Pfd. 24 s., Weichsoda,
Waschseife, Braun-, Braun- de-
stille empfiehlt
J. R. Strässner,
Bismarckstraße Nr. 13.

Cigarren in Brand und an-
genommen im Geschmack, empfiehlt
J. R. Strässner, Bismarckstr. 13.

Grude-Coak,
beste Qualität, liefert billigt
F. Frellstedt,
Feldstr. 1, Wunderecker-Gäß.

Müßkaffee und Zeren hat zu
verkaufen
Geißstraße 43.

Restaurant S 11.

Montagabend zum
Kirchfest
reicht ein
Abends feenhafte Beleuchtung.

Flaschen

aller
Gattungen, bestes Fabrikat,
Verchlüsse

für Bier- und Mineralwasser
flaschen, Prima Qualität, sowie
Gummischleiben und Ringe
für Verschlässe liefern zu
äußersten Fabrikpreisen.

C. H. Naundorf.

Raffinirt zum Schmelzen u. Aufbinden
empfehlen **H. R. Zehner.**

Bilder werden am billigsten ein-
gerahmt und Biegel auf Abholung
abgegeben
Laurentiusstraße 17.

Zur Anfertigung von Postern und
Lithographien empfiehlt sich
Herrn. Hobusch, Auguststraße 9.

Ein geübte Feilen empf. sich den
geehrten Damen Wäschebretter 9 I.
Saß- und Wäschebretter übernimmt
R. Hädicke,
Gr. Brauburgstraße 24, part.

Ein tafelförmiges Instrument ist
billig zu verkaufen
Giebichenstein, Königsberg 3, L.

Ein Faule verloren gegangen. Gegen
Belohnung abzug. Exped. d. Ztg.

2 Ohringe verloren. Abzug bei
Ernst Trabert, Alt. Markt 6.

Stod u. Schirm, gez. Pelze, gefundene
Abgeholen
Neißstraße 35, Hof 1 Zr.

Portemonnaie verloren Nähe der
Ulrichstraße. Gegen Belohnung abzu-
geben
Sophienstraße 9 bei Diebe.

Portemonnaie verlor. ob. Rannischstr. 14, I.
Kleiner Pinsel mit weißer Borte
entlaufen. Abzug.
Wargenstraße 1.

Ein weiß u. grau gefärbte Kasse ent-
föhrt. Belohn. Verh. Verh. 12.

Herrn Paul Schröder
zum Geburstage
ein dreimal donnerdes Hoch, daß
die ganze Martinstraße wackelt!
Seine Bekannten.

Herrn Gottfried Heine nebst
Familie zu Bräuna untern herzlichsten
Dank für Bewirthung und freundliche
Aufnahme. Der Giebichensteiner
Krieger-Landwehr-Verein.
Bismarck-Str. H. W.

Wem gehört's de!!!
Ich bitte nochmals Brief unter der
von der zuletzt angegebenen Adresse
abzugeben.

E. B. H.

Wetterbeobachtung. Babnhof
Göhlen, den 9. Juli 3 Uhr Nachmittag
Wind Nord, schwach, Wetter trübe,
Temperatur 15 Grad K. Wärme. Wolken
in der 3. u. 4. Schicht vorhanden.
Strömung verchieden und schwach,
3. Schicht Südwest, 4. Schicht Nord-
demach, sollte aus etwas Gewitter-
regen bestehen, so bleibt die Temperatur
beim hoch Juli u. August vorberbreitend
beim hoch Juli u. August vorberbreitend
H. W. Stannebein.